



**Online – Vorstandssitzung am 23.10.2025
- Anwaltsschreiben von Nora Schäfer –**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Teilnehmer/innen: Anna, Klaus, Volker, Willi & Sabrina

Zeitweise: Marc

Abwesend & entschuldigt: Dagobert

Agenda

- 1. Anwaltsschreiben von Nora Schäfer**
- 2. Asiatisches Hornissennest in der Bebelstraße, Worms**

Vereinbarungen/Beschlüsse:

1. Anwaltsschreiben von Nora Schäfer

Es wurde eine Webseite von Nora Schäfer entdeckt.

[https://68d8420es1df3site123. me/#](https://68d8420es1df3site123.me/#)

Dort sind Bilder von unserem BNG und ein negativer Text über den Verein Bienenfreunde Wonnegau e.V. zu finden.

Volker hat die Protokolle vom 15.07.2024 und vom 07.04.2025 herausgesucht und vorgelesen. Außerdem hat er mit unserem Anwalt, Herrn Wasilakis, telefoniert und einige Ratschläge erhalten.

Unsere Stellungnahme zu dem Schreiben der Kanzlei Bergemann – Gorski Conradi vom 20.20.2025 umfasst folgende Punkte:

- An mehreren Projekten war nicht nur Nora Schäfer beteiligt, sondern auch andere Mitglieder des Vereins Bienenfreunde Wonnegau e. V.
- Das Protokoll vom 15.07.2024 wird vorgelesen
 - o Siehe Anhang
- Das Protokoll vom 07.04.2025 wird vorgelesen
 - o Siehe Angang

- Die im Schreiben der gegnerischen Anwältin zitierte Email vom 14.07.2025 wurde vorgelesen.
 - o Siehe Anhang

Nora Schäfer hat die Anforderungen zum Nachweis der eingebrachten Pflanzen usw. bei den Terminangeboten des Vereins Bienenfreunde Wonnegau e. V. **nicht** erfüllt. Sowohl Fristen als auch Vorgaben wurden nicht eingehalten.

Vorschläge an Nora Schäfer:

Angebot 1:

Wir zahlen Nora Schäfer 500 € inklusive Anwaltskosten;

Angebot 2:

Nein, wir zahlen nichts.

Es gab **keine** Aufträge des Vereins Bienenfreunde Wonnegau e. V. , dass Nora Schäfer Materialien und Pflanzen auf eigene Kosten beschaffen soll. Das geschah freiwillig und ohne Kostenfreigabe.

Aus Kulanz sind wir jedoch bereit eine Spendenquittung übe 500 Euro auszustellen.

Die Webseite von Nora Schäfer wird gemeinsam überprüft. Diese wurde kopiert und wird dem Anwalt übermittelt, um sie schließen zu lassen.

Auf der Webseite sind folgende Punkte zu finden:

- Ein Link zu unserer Webseite Bienenfreunde Wonnegau e. V. ohne Zustimmung
- Bildmaterial ohne Zustimmung
- Verweis auf die Vereinsseiten ohne Zustimmung
- Kein Impressum
- Kontaktinformationen ohne Namen

⇒ Das Ergebnis:

Der Vorstand hat sich für Angebot 2 entschieden und verlangt, dass Nora Schäfer die Webseite löscht oder überarbeitet.

Gespräche zwischen Nora Schäfer und dem Verein Bienenfreunde Wonnegau e. V. aus E-Mails und WhatsApp-Nachrichten, die Protokolle vom 15.07.2024 und 07.04.2025, Bilder der Webseite (siehe Anhang) sowie Belege werden Herrn Wasilakis, unserem Anwalt, zugesendet.

Herr Wasilakis wird ein neues Schreiben erstellen und uns darüber informieren.

2. Asiatisches Hornissennest in der Bebelstraße in Worms

In der Bebelstraße in Worms wurde ein sehr großes asiatisches Hornissennest gesichtet. Mehrere Personen haben dies bereits der Stadt gemeldet. Die Stadt Worms unternimmt jedoch nichts, da sie seit dem 01.08.2025 nicht mehr zuständig ist. Das Umwelthaus in Worms hat nach mehreren Anrufen das Telefon nicht mehr abgehoben.

Da sich das asiatische Hornissennest in der Nähe von zwei Kindergärten, einem Seniorenheim, einer Grundschule und einem Ärztehaus befindet, wird vorgeschlagen, dass der Verein Bienenfreunde Wonnegau e. V. sich um die Entfernung des Nests kümmert.

Volker hat Kontakt zu Frank Steinacher aufgenommen. Herr Steinacher hat sich bereit erklärt, es zu entfernen. Da wir als kleiner Verein die Kosten tragen müssen, hat uns Frank Steinacher ein Sonderangebot für die Entfernung des asiatischen Hornissennests in der Bebelstraße in Worms gemacht.

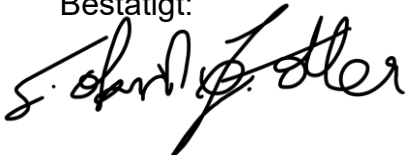
Wir als Verein werden dieses Thema an die Medien weiterleiten.

- Nibelungenkurier
- Wormser Zeitung

Volker wird

- einen Artikel für die Zeitung verfassen und ihn anschließend zur Überprüfung an uns schicken.
- Sich mit Frank Steinacher in Bezug auf einen Termin absprechen.

Bestätigt:



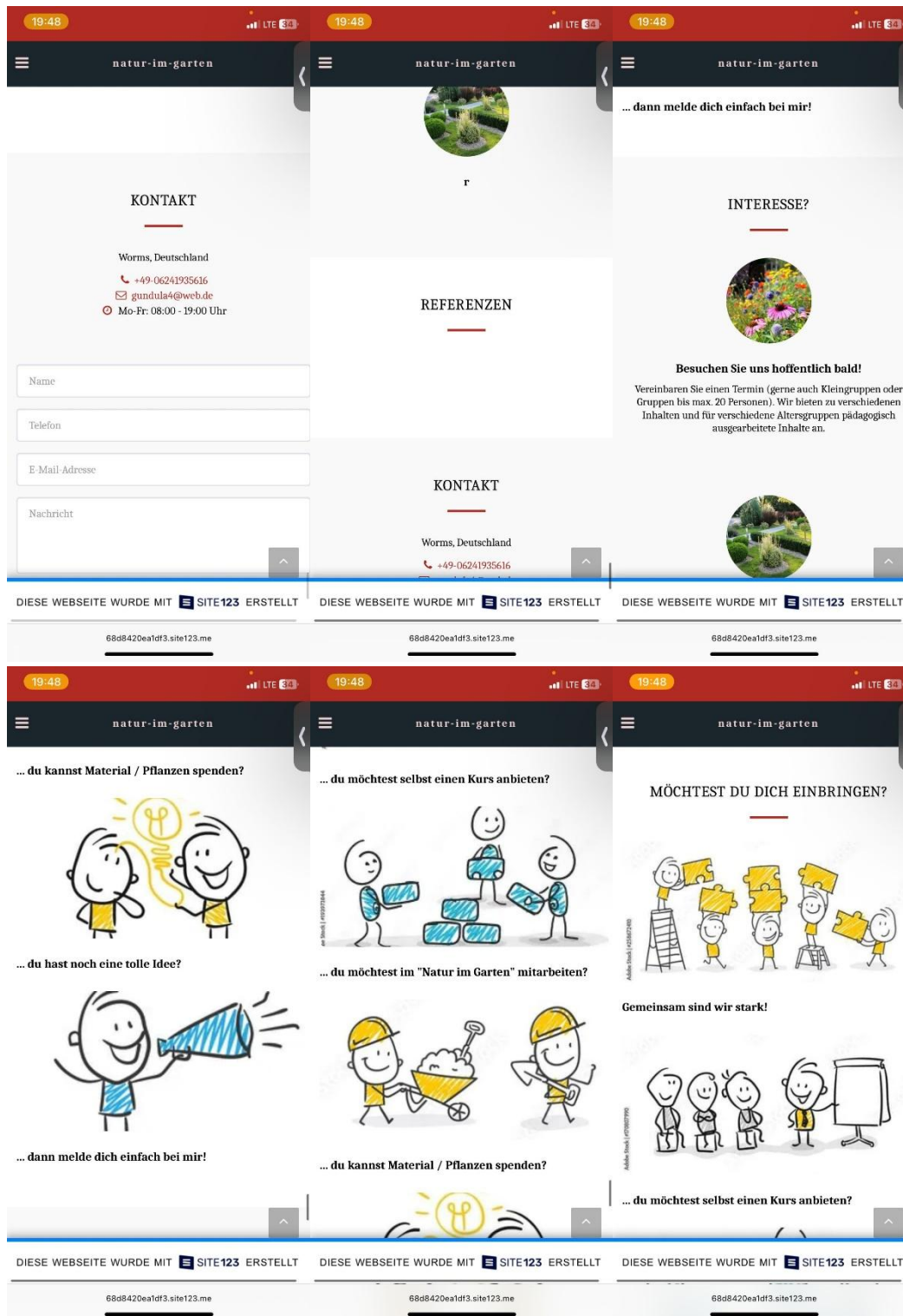
Sabrina Lotter
Schriftführerin

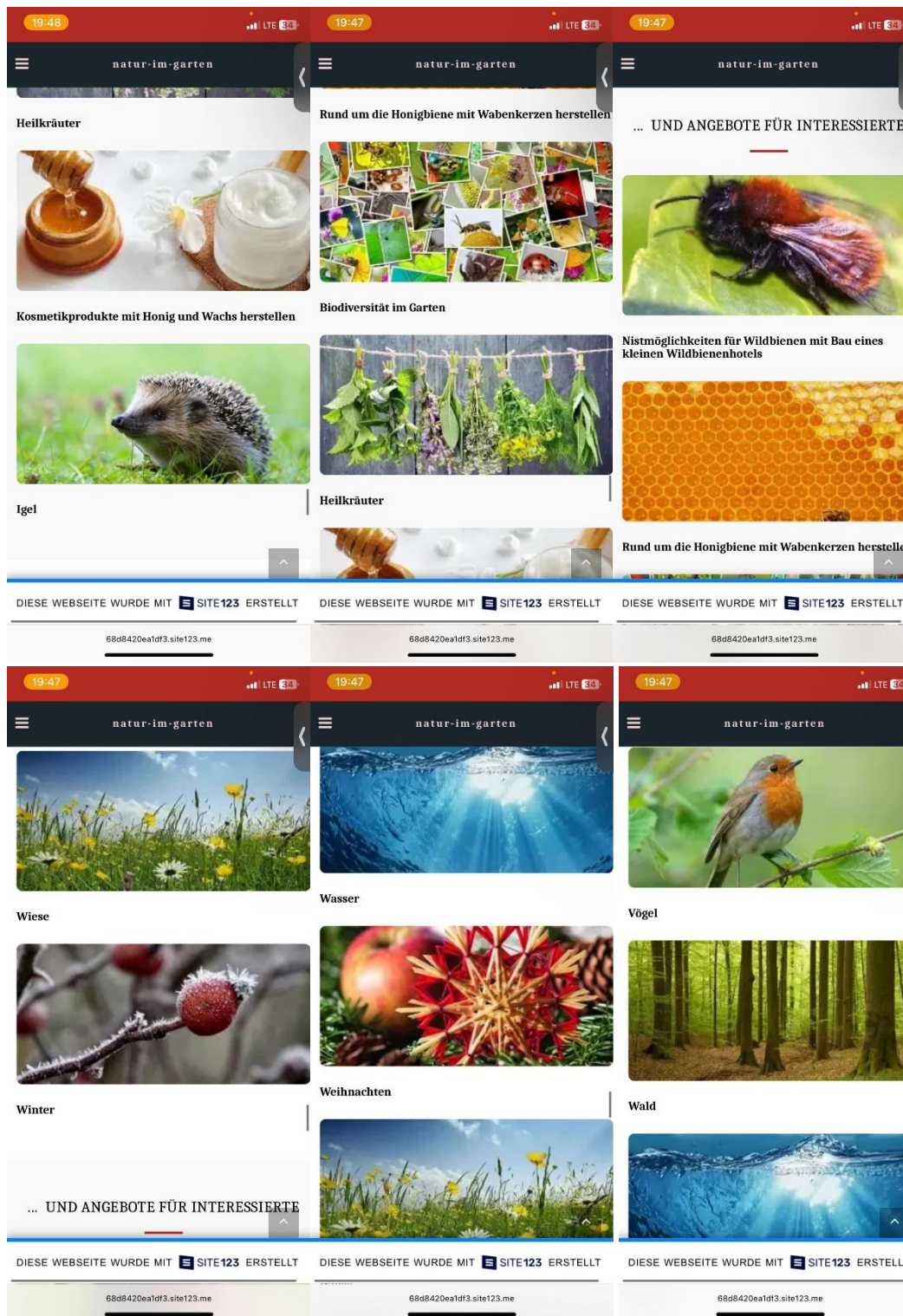


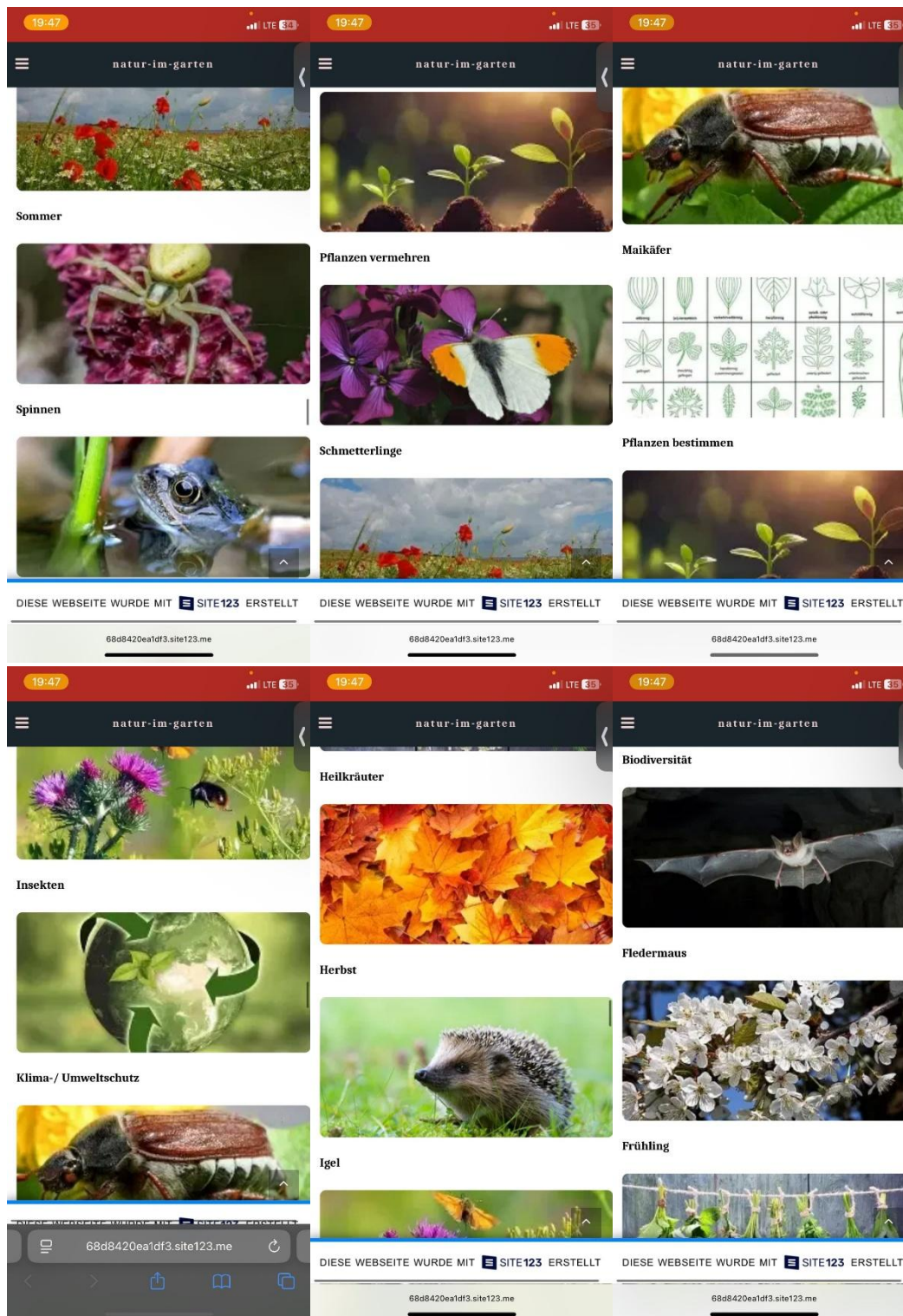
Volker Deutsch
1. Vorsitzender

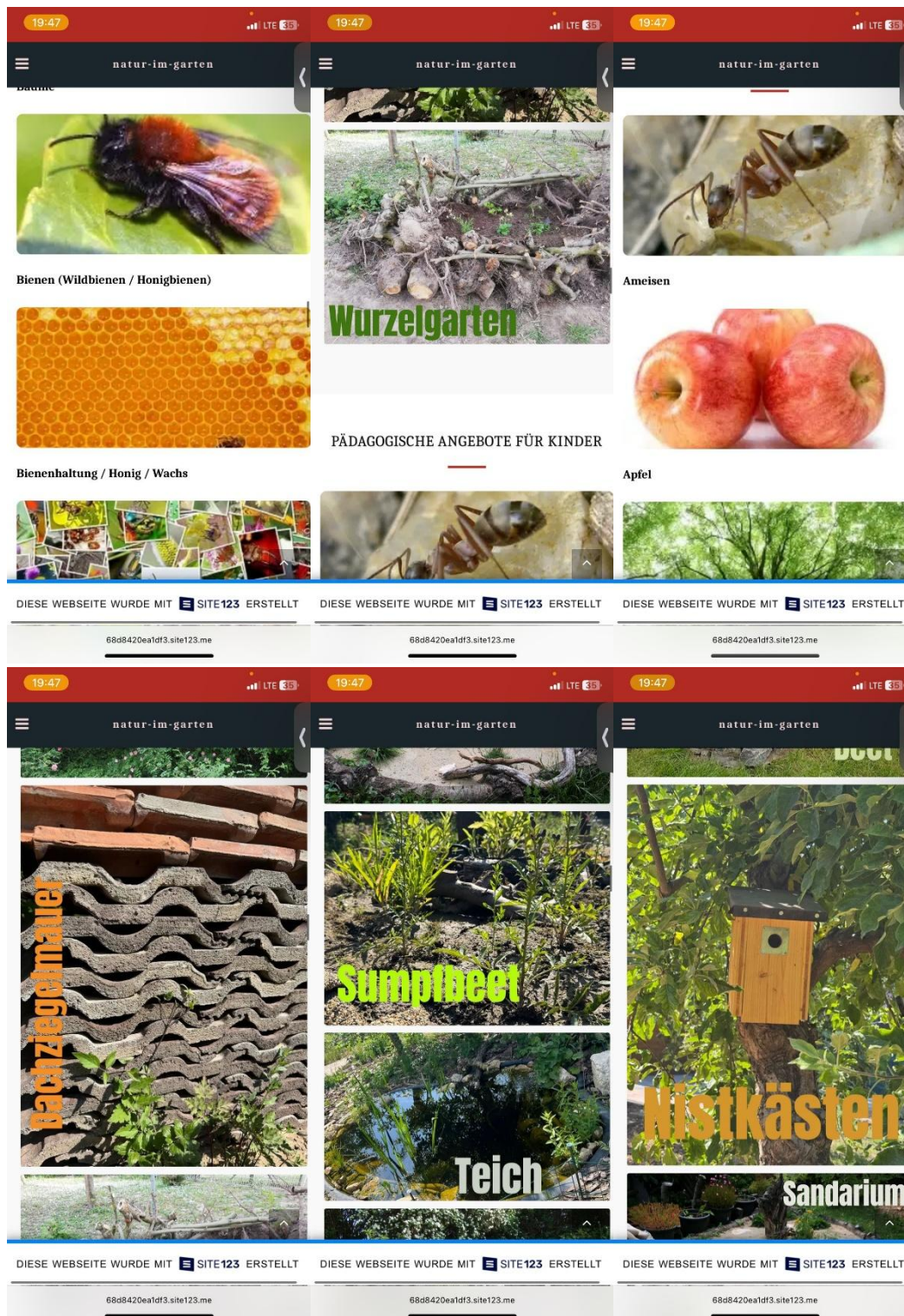
Anhang:

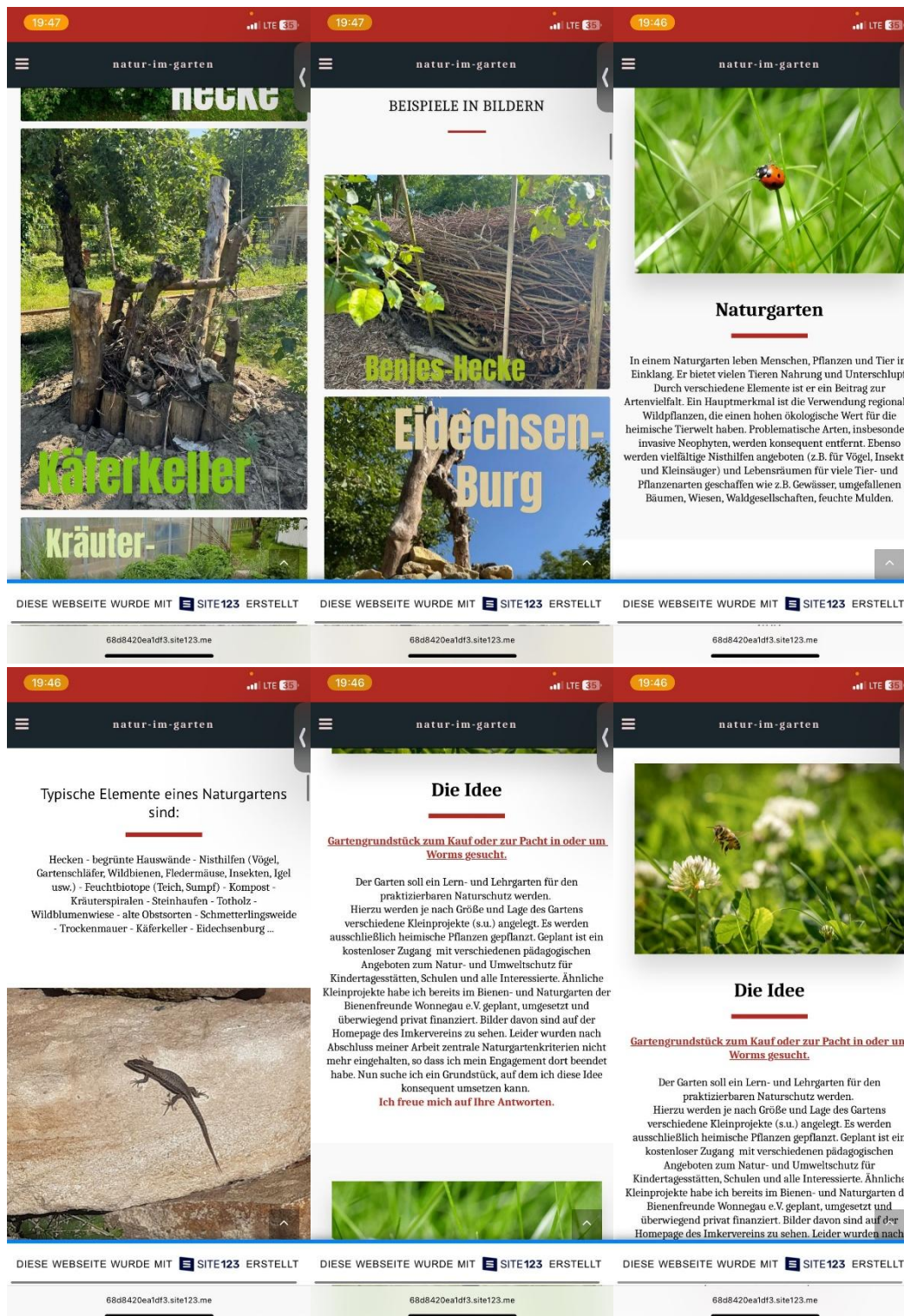
Bilder der Homepage von Nora Schäfer:

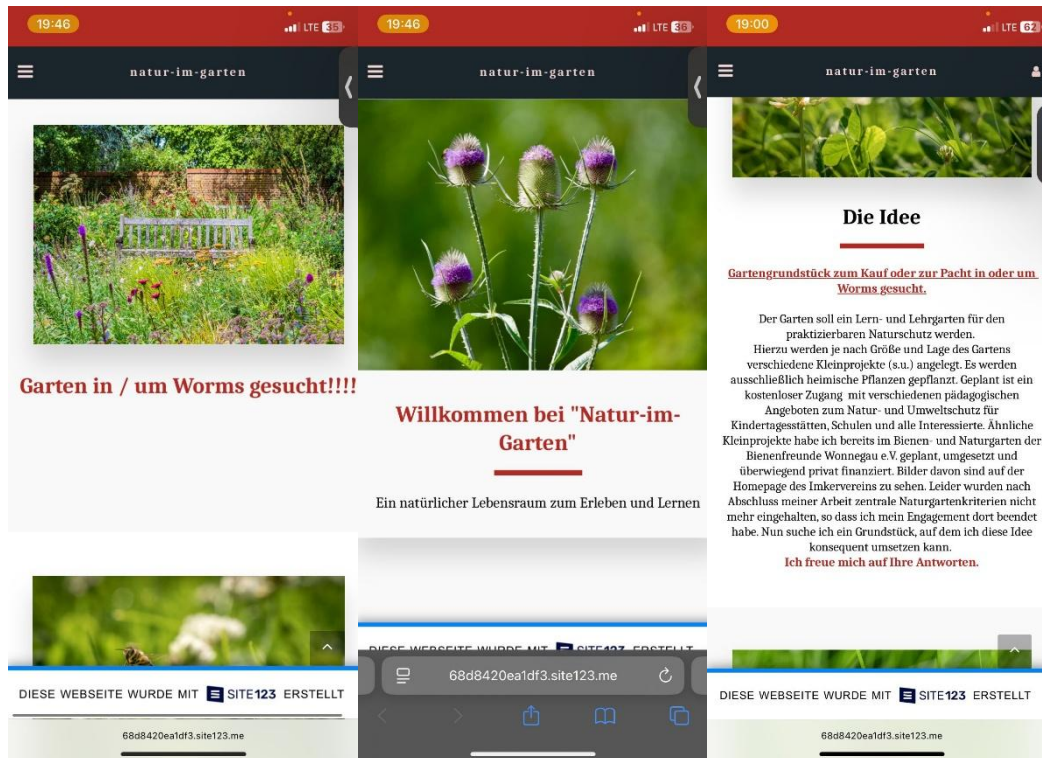












**Protokoll Vorstandssitzung
Bienenfreunde Wonnegau e.V.**



Monsheim, Montag, 15.07.2024 - Gaststätte „Zum Pokal“

Beginn (Uhrzeit): 19:00 Uhr

Ende (Uhrzeit): 22:30 Uhr

Teilnehmer/innen:

| | |
|-------|--------|
| Anna | Merlin |
| Nora | Stefan |
| Willi | Volker |
| Klaus | |

Agenda

1. Offene Punkte aus letzter Versammlung
 - a. Neukalkulation Jungimker/innen => Volker
2. Kassenbericht => Klaus
 - a. Spendeneingänge
 - b. Ausstehende Posten
 - c. Kontostand
 - d. Stand: Körperschaftssteuer Finanzamt
3. Mitglieder => Volker
 - a. Zugänge
 - b. Austritte
4. Antrag Willi
5. Antrag Stefan
6. Antrag Klaus
7. Anträge Volker
8. Stand Projekt Chitungulu => Nora
9. Miet-Bienenvölker
 - a. Baugenossenschaft => Stefan
 - b. EWR => Volker
10. Videodreh EWR 18.07.
11. Fördermittel ADD
12. Sonstiges

Vereinbarungen/Beschlüsse:

- 1) Offene Punkte aus letzter Versammlung
 - a. Neukalkulation Jungimker/innen => VolkerAnmerkung: Kalkulation wurde neu erstellt und wird online auf den internen Vorstandsseiten abgelegt. (ToDo: Volker)
Es bleibt auch 2025 bei 390,- Euro pro Kursteilnehmer/in

Künftig Imkerjacken mit Haube statt mit Hut.

2) Kassenbericht => Klaus

- a. Spendeneingänge: 9.129,30 €
- b. Einnahmen insgesamt: ca. 13.000 €
- c. Ausgaben: 8390 €
- d. Kontostand: 6185 €
- e. Stand: Körperschaftssteuer Finanzamt
Darum kümmert sich Klaus noch.

3) Mitglieder => Volker

- a. Zugänge: Anja Novakowski
Dr. Dagobert Bucher
- b. Anfrage: Marc Zeller
- c. Austritte: keine
- d. Mitgliederzahl aktuell: 22

4) Antrag Willi: Verantwortlichkeiten im Bienen- und Naturgarten festlegen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden

s. Punkt 7

5) Antrag Stefan: Sicherungsmaßnahmen gegen Diebstahl im Bienen- und Naturgarten

Beschluss: einstimmig
Es werden 2 Datenkameras angeschafft. Schilder weisen auf die Kameraüberwachung hin.

**6) Antrag Klaus: Die Preise der Seihdtücher für den Vereins-API-Therm sollten erhöht werden.
Die Seihsäcke sollen aus Hygienegründen nicht mit verliehen werden, stattdessen zum Preis von 8,50 Euro/Stück angeboten werden.
Einzelpreis lag bei 5,99 Euro zzgl. 7 Euro Versand.**

Beschluss: einstimmig angenommen

7) Anträge Volker:

- a. **Spende an das Chitungulu-Projekt 250,- Euro**

Beschluss: einstimmig angenommen

- b. **Obleute für Teilprojekte im Bienen- und Naturgarten festlegen,
inkl. eigenständiger Organisation**

Beschluss:

Brunnen - Willi

Gerätehaus – Volker & Merlin

Gartenhaus – **noch vakant**

Toiletten - Stefan

Teich - Stefan

Eidechsenburg / Sandarium - Nora

Wildbienen / Hummeln / Insekten (Nisthilfen / Pflanzen) - Nora

Benjeshecke - **noch vakant**

Stauden - **noch vakant**

Neue Bäume / Sträucher - **noch vakant**

Schnitt Bäume / Sträucher - Willi

Mahd - **noch vakant**

Fette Blumenwiese - **noch vakant**

Kompost - **noch vakant**

Weg / Hackschnitzel – Klaus & Volker

8) Stand Projekt: Chitungulu => Nora

Kontakt mit Wolfram Husemann und Chris Bruggmann zur Koordination des Projektes.

Es existiert ein Flugblatt, das wir bei Veranstaltungen austeilen können.

- a. **Presseartikel Nibelungenkurier**

Chitungulu setzt unter anderem auf Imkerei als alternative Einkommensquelle – Imkerverein Bienenfreunde Wonnegau e.V. unterstützt das Projekt.

Im abgelegenen Dorf Chitungulu am Rande eines Nationalparks in Sambia, vollzieht sich eine bemerkenswerte Veränderung. Weg von der Umwelt zerstörenden Holzkohleproduktion, hin zu nachhaltigen und alternativen Einkommensquellen.

Die Bewohner von Chitungulu haben erkannt, dass die Abhängigkeit von der Holzkohleproduktion nicht nur die Umwelt schädigt, sondern auch langfristig keine stabile Einkommensquelle darstellt. Daher haben sie beschlossen, neben anderen Aktivitäten, in die Imkerei zu investieren, um Honig zu produzieren und zu verkaufen.

Ein weiterer Vorteil der Imkerei ist es, dass die Dorfbewohner damit auch ihre Felder vor den Elefanten schützen, die oft Schaden anrichten. Die Bienenstöcke schrecken die Tiere ab und verhindern das Eindringen in die Gemüsegelder.

Der Imkerverein Bienenfreunde Wonnegau e.V. unterstützt das Projekt partnerschaftlich, indem er Geldspenden für den Bau von Bienenbeuten bereitstellt und imkerliches Know-how vermittelt. *„Als wir von dem Projekt über den Naturschützer Dr. Wolfram Husemann erfahren haben, war uns sofort klar, dass wir uns da engagieren“,* so berichtet Nora Schäfer, die sich dem Projekt seitens der Bienenfreunde Wonnegau e.V. angenommen hat. *„Wir können uns so durch unser Hobby für Nachhaltigkeit auf einem anderen Kontinent einsetzen und lernen gegenseitig viele neue Facetten der Imkerei und der Bienenhaltung kennen“,* fährt Schäfer fort.

Die Mitglieder des Vereins teilen ihr Wissen und ihre Erfahrung in der Imkerei mit den Dorfbewohnern, um ihnen zu helfen, das Imkern und die Vermarktung des Honigs erfolgreich zu betreiben.

Durch die Förderung der Imkerei als alternative Einkommensquelle, hofft Chitungulu nicht nur auf eine neue wirtschaftliche Einnahmequelle, sondern auch auf einen nachhaltigen Schutz der Umwelt.

„Die Einwohner von Chitungulu sind fest entschlossen, mit Hilfe der Chitungulu-Stiftung, ihren Weg hin zu einer nachhaltigen Zukunft fortzusetzen und die Imkerei als wichtigen Bestandteil ihrer Entwicklung zu etablieren. Wenn wir als gemeinnütziger Verein dabei helfen können, sei es durch Geld- und Sachspenden oder auch Wissenstransfer, dann tun wir das gerne“, ergänzt Volker Deutsch, Vorsitzender des Imkervereins Bienenfreunde Wonnegau e.V. *„Es ist schön zu sehen, wie unser Hobby, die Imkerei, Kontinent übergreifend verbinden und Nachhaltigkeit schaffen kann.“*

www.chitungulu.nl/en-gb/home,
Triodos bank, NL82 TRIO 0254 7397 68

www.bienenfreunde-wonnegau.de
Rheinessen Sparkasse, DE87 5535 0010 0022 4846 20

Chris wird uns Fotos von Imkern aus Chitungulu, die unser Logo halten, für diesen Artikel schicken.

9) Miet-Bienenvölker => Volker

- a. Baugenossenschaft FT – 1 Volk, bereits bezahlt, Kümmerer: Stefan
Das Volk hat jetzt definitiv eine Königin. Sobald sie stiftet wird das Volk aufgestellt.
- b. Angebot für EWR Worms – 2 bis 3 Völker ab 2025, Kümmerer: Ulrich
- c. Voba hat Interesse an wahrscheinl. mehreren Mietbienenvölkern geäußert. Gespräche laufen aktuell.

Anmerkung: Wir brauchen eine Wiedervorlage zur Erinnerung an die 2. Zahlung und die Terminfindung für eine ggf. anstehende Verlängerung. Wer übernimmt das?

Dieser Punkt wurde nicht geklärt!

Beschluss: Künftig wird in den Vorgesprächen darauf hingewiesen, dass 2 Völker sinnvoller sind.

10) Video-Dreh am Donnerstag 18.07.24, 15 Uhr – Bienen- und Naturgarten

=> Volker

- a. Wer aus dem Vorstand möchte den Termin übernehmen?

Beschluss:

Willi wird das übernehmen.

11) Fördermittel ADD => Volker

- a. Freigabe ist da. Soll noch was angeschafft werden?

Beschluss: Abfüll- und Klärbehälter wird angeschafft.

12) Sonstiges => Alle

Antrag Nora: Ziele Bienen- und Naturgarten festlegen.

Folgende Ziele wurden festgelegt:

- Vereinsgarten für Feste und Veranstaltungen (kann von Mitgliedern auch für private Feste genutzt werden.)
- Für Jungimkerschulungen
- Bienen- und Naturgarten
- Bienenpflanzen
- Teich
- Eidechsenburg
- Weitere Ideen können nach Absprache umgesetzt werden (Kräuterbeet, Fledermaus & Co.)

- a. **Planung Sommerfest mit Familien?**

Dieser Punkt muss aus zeitlichen Gründen auf die nächste Sitzung verschoben werden.

b. **Gartenhaus**

Übernächste Woche wird das Gartenhaus geliefert.
Das Fundament hat Volker bereits geplant (s. Anhang). Die Balken werden über Merlin besorgt.
Das Dach der Hütte wird mit Schweißbahnen gemacht.

c. **Kommunikation in der WhatsApp-Mitgliedergruppe**


Künftige Abfragen sollen nicht mehr mit ja oder nein beantwortet werden können, um keinen Druck aufzubauen. Man soll nur noch die Teilnahme / Mitwirkung bestätigen können.

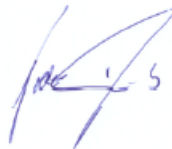
d. **Imkerbedarf von Fr. Gräf**

Das Material war nicht hochwertig. Der Verein hat 400 € dafür gezahlt. Die Summe möchte Frau Gräf dem Verein spenden.
Die Vereinsmitglieder, die Material von Fr. Gräf genommen haben entscheiden selbst, was sie dem Verein dafür zahlen wollen.

e. **Ursula Tiefel gibt die Imkerei auf und verkauft 3-4 Jahre altes Material.**
Der Verein übernimmt ein Wirtschaftsvolk für 100 €. Die Rähmchen nimmt Merlin. Es gibt noch 2 Beuten.

Bestätigt:


Schriftführer



1. Vorsitzender

**Protokoll Vorstandssitzung
Bienenfreunde Wonnegau e.V.**



Herrnsheim, Montag, 7.4.2025 -BNG Vereinsheim

Beginn (Uhrzeit): 19:15 Uhr

Ende (Uhrzeit): 21:00 Uhr

Teilnehmer/innen: Anna, Merlin, Nora, Stefan, Volker
Entschuldigt: Klaus, Willi

Agenda

1. Offene Punkte aus letzter Versammlung
 - a. Beatrice Nolte Stiftung – Update Volker
 - b. Bauantrag Stadt Worms – Update Volker
 - c. Dach Vereinsheim
 - d. Elektrobräter
 - e. Einkochautomat (z.B. für Glühwein)
 - f. Schilder BNG
 - g. Küche / Herd BNG
 - h. WC-Container
 - i. Bienenvölker für VoBa und EWR
2. Bienen- und Naturgarten – offene ToDo's
 - a. Dachrinne
 - b. Blechgerätehaus
 - c. Moorbeet / Sumpfbeet
 - d. Aufräumen, Mähen ...
3. Eröffnung BNG, 18. Mai 2025
 - a. Planung der einzelnen Stände
 - b. Mitgliedereinteilung
 - c. Abstimmung Budget EWR
 - d. Einkauf Essen und Getränke
 - e. Sonstiges
4. Sonstiges
 - a. „Worms blüht auf“ – Rückblick / Kritik
 - b. EWR-Crowd-Sonderaktion
 - c. Moser- Mietbienenvölker-Angebot

1. Offene Punkte aus letzter Versammlung
 - a. Beatrice Nolte Stiftung – Update Volker
Noch immer keine Rückmeldungen der Stiftung. Wir warten ab.

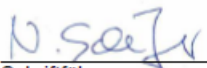
- b. Bauantrag Stadt Worms – Update Volker
Ebenfalls noch immer keine Rückmeldung
Es werden noch verschiedene Rechnungen zu begleichen sein (Bauamt, Verkehrswege, Untere Naturschutzbehörde).
 - c. Dach Vereinsheim
Merlin hat das Dach abgedichtet.
 - d. Elektrobräter
Elektrobräter ist bestellt. Aktuell gibt es Lieferschwierigkeiten. Bleibt der aktuelle Liefertermin, steht der Bräter zur Einweihungsfeier zur Verfügung. Alternative wäre das Grillen auf offenem Feuer.
 - e. Einkochautomat (z.B. für Glühwein)
2 Edelstahl-Einkochautomaten wurden gekauft und stehen im Vereinsheim.
 - f. Schilder BNG
Die Schilder sind alle geliefert. Die Montage hat Volker gemacht.
 - g. Küche / Herd BNG
Küche und Herd sind abgeholt und aufgebaut.
Es fehlen noch Teller und Töpfe. Wer etwas erübrigen kann, sollte es mitbringen.
 - h. WC-Container
Der WC-Container ist im BNG aufgestellt. Volker hat auch eine Beleuchtung installiert. Je nach „Duftnote“ muss vor der Eröffnungsfeier nochmals Blaumittel zugegeben werden und anschließend eine Leerung erfolgen.
 - i. Bienenvölker für VoBa und EWR
Fa. Moser möchte auch ein Mietbienenvolk.
Bei „Dimitri“ werden drei Wirtschaftsvölker á 150 Euro gekauft.
Stefan streicht die „Moser-Beute“.
2. Bienen- und Naturgarten – offene ToDo's
- a. Dachrinne - Montage
 - b. Blechgerätehaus - Aufbau
 - c. Moorbeet / Sumpfbeet
 - d. Aufräumen, Mähen ...
 - e. Anfang Mai erfolgt eine erneute Erinnerung (WhatsApp-Gruppe) bzgl. der offenen Arbeiten bis zur Einweihungsfeier.
3. Eröffnung BNG, 18. Mai 2025
- a. Planung der einzelnen Stände (10 – 16 Uhr)
 - evt. Kaffee und Kuchen
Je nach Absprache mit den Igel Freunden. Sobald ein zuständiger Ansprechpartner bei den Igel Freunden feststeht, wird Nora das abklären.
 - Getränkeausgabe
Kühlwagen mit Getränken in Kommission wäre ideal. Nora fragt bei Gegros nach. Evt. kann er auch Schirme und einen Kühlschrank stellen.
Monsheim hat eventuell auch einen Kühlschrank für die Vereine der Gemeinde. Anna fragt nach.
 - Grill


- Tombola
 - Honigverkauf
 - Gewinnspiel
 - Wildbienenhotel basteln
 - Bienen
 - BNG-Führung
- b. Mitgliedereinteilung
 Aufgrund der Eventdauer werden 2 Schichten + Aufbau + Abbau angeboten. Volker erstellt einen Plan, so dass sich jeder eintragen kann.
 Der Aufbau findet am Vortag ab 18 Uhr statt. Es werden ca. 10 Personen benötigt.
 Der Abbau erfolgt ab ca. 16:30 Uhr mit ebenfalls 10 Personen.
 1 Person sollte während der Veranstaltung den Teich wg. Unfallgefahr immer im Blick haben.
- c. Abstimmung Budget EWR
 Steaks, Bratwürstchen + Brötchen
- d. Einkauf Essen und Getränke
- e. Sonstiges
- Vereinsshirts, rot, bedruckt, damit Gäste/Besuche die Vereinsmitglieder erkennen können. Stefan erkundigt sich nach Preisen.
 - Bienen abgrenzen um Unfallgefahr zu minimieren.
 - Es werden ausreichend Bierzeltgarnituren benötigt, damit Gäste beim Verzehr der Speisen sitzen können.
 - Werbeplakat erstellen (z.B. altes Bettuch), um die RheinradelteilnehmerInnen über die Eröffnungsfeier und die Angebote zu informieren.

4. Sonstiges

- a. „Worms blüht auf“ – Rückblick / Kritik
 Umsatz: 1.433,90 Euro
 Kostenlose Bonbons überdenken, da einige Jugendliche sich großzügig selbst bedient haben.
 Papiertüten haben gefehlt.
 Bessere „Honigorganisation“: eventuell sind Lieferungen zwischendurch möglich, wenn ein Produkt ausverkauft ist.
- b. EWR-Crowd-Sonderaktion
- c. Moser-Mietbienenvölker-Angebot
 Das Angebot für die Fa. Moser wurde auf 1500 € korrigiert, da er uns im BNG bereits mit Hackschnitzeln und Baggararbeiten unterstützt hat.
- d. Anna weist darauf hin, dass wir aus steuerrechtlichen Gründen künftig den Passus „Honigabfüllung, Etikettierung und Auslieferung“ bei der Vereinbarung eines Mietbienenvolks rauslassen.

Bestätigt:


 Schriftführer


 1. Vorsitzender